

Anmeldung

Handwerkskammer Frankfurt (Oder)
Region Ostbrandenburg

Herrn Waß
Berufsbildung
Telefax: 0335 535011

Technischer Fachwirt /-in (HWK)

Firma:

Straße:

PLZ, Ort:

Ansprechpartner:

Telefon:

E-Mail:

Vorname, Name des Lehrlings:

Ausbildungsberuf:

Hinweise / Anfragen:

Ort, Datum

Stempel, Unterschrift

Ansprechpartner

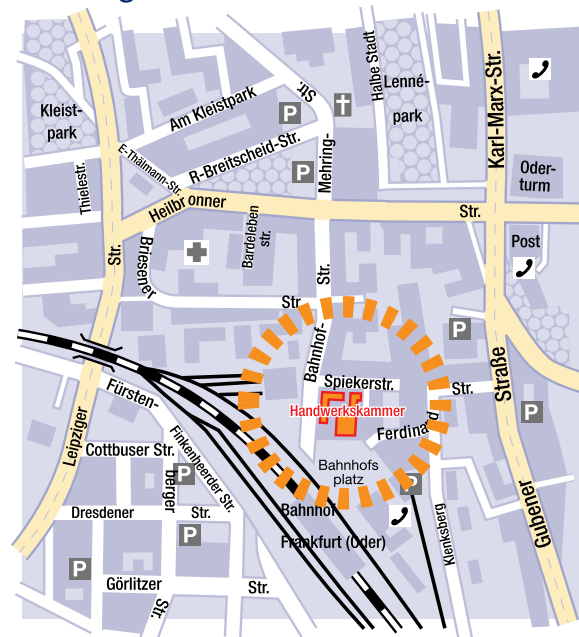
Handwerkskammer Frankfurt (Oder)
Region Ostbrandenburg

Berufsbildung
Bahnhofstraße 12
15230 Frankfurt (Oder)

Rüdiger Waß
Ausbildungsberater

Telefon: 0335 5619 -154
Mobil: 0151 57145814
Telefax: 0335 535011
E-Mail: rüdiger.wass@hwk-ff.de

Der Weg zu uns



Ausbildung

Technischer Fachwirt /-in



Wer eignet sich für diese Ausbildung?

Stellen Sie sich vor, Sie haben einen Mitarbeiter, der seinen Beruf von Beginn an bei Ihnen gelernt hat, der dazu noch sensibel auf Kundenwünsche eingehen und erfolgreich mit der Bank verhandeln kann - diese Eigenschaft besitzt der/die

Technische Fachwirt /-in (HWK)

Sie haben die Möglichkeit, sich selbst diesen Mitarbeiter aufzubauen - unter Nutzung der Zusatzbildung Technischer Fachwirt. Bei dieser Qualifizierung wird die Erstausbildung mit einem betriebswirtschaftlichen Teil kombiniert. Aufgrund der hohen Anforderungen an die Teilnehmer ist die Allgemeine Hochschulreife Voraussetzung.

Zugang zu dieser Ausbildung erhält der Jugendliche über den mit Ihnen geschlossenen Ausbildungsvertrag in einem handwerklichen Beruf.

Die Ausbildung zum Technischen Fachwirt erfolgt dann im Rahmen der regulären Ausbildung. Während der Ausbildung sollte dem Jugendlichen die Möglichkeit gegeben werden, den betriebswirtschaftlichen Ablauf des Unternehmens kennen zu lernen.

Wie sieht die Ausbildung genau aus?

Nach Abschluss des Ausbildungsvertrages mit dem Jugendlichen, beginnt dieser mit seiner theoretischen Ausbildung am Oberstufenzentrum im 2. Ausbildungsjahr. Parallel dazu läuft die praktische Ausbildung in Ihrem Unternehmen.

Im 2. Jahr besucht der Jugendliche dann das Oberstufenzentrum in Fürstenwalde / Palmnicken und absolviert die Ausbildung zum Technischen Fachwirt.

Im 3. Jahr besucht er wieder die Berufsschule für den fachtheoretischen Unterricht, hier absolviert er das reguläre 3. Lehrjahr und ggf. das 4. Lehrjahr, wenn das Berufsbild es vorgibt und endet mit der Gesellenprüfung.

Die Prüfung zum Technischen Fachwirt erfolgt zum Ende der Lehrausbildung.

1. Jahr

Einstieg in das 2. Lehrjahr.
Das 1. Lehrjahr wird übersprungen.
Besuch des fachlich zuständigen Oberstufenzentrums -
Praktische Ausbildung im Betrieb.

2. Jahr

Besuch einer Fachklasse für Technische Fachwirte
am OSZ Palmnicken in Fürstenwalde -
Praktische Ausbildung weiter im Betrieb.

Welche Vorteile haben Sie davon?

- Das Handwerk braucht Qualitätsnachwuchs.
- Der Technische Fachwirt ist vielseitig einsetzbar.
- Der Abschluss wird als Teil III der Meisterprüfung anerkannt.
- Sie haben durch diese Ausbildung einen Mitarbeiter im Unternehmen bei dem sich handwerkliche Fähigkeiten und betriebswirtschaftliche Kenntnisse vereinen.
- Diese Zusatzausbildung ist kostenfrei. Sie bezahlen eine Prüfungsgebühr in Höhe von 150,00 €.
- Sie können sich damit eine ideale Betriebsnachfolge sichern.

3. Jahr

Besuch des fachlich zuständigen OSZ -
Praktische Ausbildung im Betrieb.

ggf. 4. Jahr

in Abhängigkeit vom Ausbildungsberuf

Gesellenprüfung und Prüfung
zum Technischen Fachwirt.